

ANLAGEKLASSE INFRASTRUKTUR

WealthCap Infrastruktur Amerika

FondsHighlights

- **Attraktive prognostizierte Rendite:**
der Zielkorridor liegt bei 8–10 % p. a. vor Steuern (IRR-Methode¹)
- **Hohe Transparenz und Risikostreuung:**
bereits attraktive Investitionen gesichert. Davon 25 % in aussichtsreichem Co-Investment im Energiebereich und 75 % in einem Carlyle-Zielfonds mit Fokus auf kleinen und mittelgroßen Unternehmen
- **Überschaubare Kapitalbindungszeit:**
mit Blick auf Flexibilität und Liquidität der Anleger nur rund 9 Jahre Laufzeit (voraussichtlich bis Dezember 2018)
- **Relativ geringe Mindestbeteiligung:**
Investition bereits ab 10.000 USD möglich
- **Attraktives Marktumfeld:**
aufgrund konjunktureller Situation derzeit gutes Käuferumfeld zu vergleichsweise geringen Preisen

¹Die Renditeangabe nach der Internen-Zinsfuß-Methode (IRR-Methode, englisch: Internal Rate of Return) gibt an, wie hoch die Verzinsung ist, die in jedem Zahlungszeitpunkt auf das dann noch gebundene Kapital erzielt werden kann. Nach dieser Methode wird neben der Höhe der Zu- und Abflüsse auch deren zeitlicher Bezug berücksichtigt. In der Renditeberechnung ist die Kapitalrückzahlung enthalten. Bei dem vorliegenden Angebot ist das durchschnittlich rechnerisch gebundene Kapital auf der Ebene der Fondsgesellschaft deutlich geringer als die entsprechende vom Anleger gezeichnete Pflichteinlage oder Treuhandeinlage. Diese Form der Renditeberechnung ist mit sonstigen Renditeberechnungen anderer Kapitalan-

gen, bei denen keine Änderung des gebundenen Kapitals eintritt (z. B. fest verzinsliche Wertpapiere), nicht unmittelbar vergleichbar. Denn bei herkömmlichen Renditeangaben bezieht sich die Rendite immer auf das anfänglich eingesetzte und während der Laufzeit nicht veränderliche Kapital. Ein Vergleich ist deshalb nur unter Einbeziehung des jeweils durchschnittlich gebundenen Kapitals bezogen auf die Vermögensanlage, des Gesamtertrages und der Anlagedauer der jeweiligen Investition möglich. Soweit auf die IRR-Methode verwiesen wird, gilt die vorstehende Erläuterung.



Infrastruktur schafft Wachstum!

Stabilität, Diversifizierung, Inflationsabsicherung

Infrastruktur ist allgegenwärtig und begleitet jeden von uns durch den Tag – in Form von Strom und Wasser, auf der Straße oder Schiene, über Kommunikationseinrichtungen, Abwasser und Müllentsorgung oder auf Flughäfen. Infrastruktur ist unverzichtbar und damit ein lohnendes Investment.

- **Wenig Korrelation zu anderen Anlageklassen:** Deshalb diversifiziert ein Infrastrukturinvestment ein Aktien- oder Rentenportfolio
- **Weitgehend konjunkturunabhängiges Renditepotenzial:** Denn Infrastruktur wird immer benötigt
- **Weitgehende Inflationsabsicherung:** da Preis- und Gebührenmodelle meist an die Inflationsrate gekoppelt sind
- **Monopolartige Stellung:** wenig Wettbewerber durch hohe Markteintrittsbarrieren und staatliche Konzessionen
- **Großer Nachholbedarf für US-Infrastruktur:** US-Ingenieurverband ASCE identifiziert Investitionsbedarf von über 2,2 Billionen USD
- **Massive öffentliche Förderungen von US-Infrastrukturprojekten:** Konjunkturförderprogramm über knapp 790 Mrd. USD fließt z. T. in Infrastrukturprojekte